

FLUGHAFEN WIEN AKTIENGESELLSCHAFT:

Coronavirus-Reisebeschränkungen und damit einhergehende massive Reduktion des Flugangebots am Flughafen Wien belasten Umsatz und Jahresergebnis 2020 schwer

Gewinnwarnung der Flughafen Wien AG:

Coronavirus-Reisebeschränkungen und damit einhergehende massive Reduktionen des Flugangebots am Flughafen Wien belasten Umsatz und Jahresergebnis schwer

Bisherige Guidance kann definitiv nicht erreicht werden, neue Prognose aufgrund der Unsicherheit für die weitere Entwicklung aktuell nicht möglich

Notmaßnahmen zur Aufrechterhaltung des Betriebs und Senkung der Kosten werden umgesetzt

Wien, Österreich, 12. März 2020 – Im Zuge der aktuellen Coronavirus-Krise und der damit verbundenen massiven Einschränkungen des Flugverkehrs hat der Vorstand der Emittentin folgendes festgestellt:

Angesichts der massiven Reduktion des Flugangebots am Flughafen Wien durch die am Standort operierenden Airlines können Umsatz- und Ergebnisprognose der Flughafen Wien AG für das Geschäftsjahr 2020 nicht erreicht werden. Eine neue Prognose kann auf Basis der unsicheren Entwicklung der nächsten Monate nicht gegeben werden.



Notmaßnahmen zur Aufrechterhaltung des Betriebs und Senkung der Kosten werden umgesetzt. Dazu zählen die Vorbereitung von Kurzarbeit und weiterführende Maßnahmen zur nachhaltigen Senkung von Ausgaben.

Rückfragehinweis:

Konzernkommunikation Flughafen Wien AG

Pressestelle

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher
Tel.: (+43-1-) 7007-23000
E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com
Website: www.viennaairport.com

 www.facebook.com/flughafenwien
 twitter.com/flughafen_wien

Investor Relations

Christian Schmidt
Tel.: (+43-1-) 7007-23126
E-Mail: christian.schmidt@viennaairport.com